Objekt:	Herrenbadeanzug
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst
Inventarnummer:	1996-56.1

Beschreibung

Diesen einteiligen Herrenbadeanzug von ca. 1911 trug Prinz Alfons von Bayern, der Neffe König Ludwig II. von Bayern (reg. 1864-1886). Er besteht aus blau-weiß gestreifter Baumwollwirkware, hat kurz angeschnittene Beine, keine Ärmel und einen weiten, runden Halsausschnitt. Rechts und links auf der Schulter befinden sich Milchglasknöpfe mit denen der Badeanzug geschlossen werden kann. Vorne auf der Brust unter dem Halsausschnitt sind eine kleine Krone und ein Monogramm “A” aufgestickt. Dieses persönliche Merkmal wurde dem ansonsten gängigen Typus des gestreiften Herrenbadeanzugs hinzugefügt, der zu dieser Zeit bis in die 1920er und 1930er Jahre sehr häufig von allen Gesellschaftsschichten getragen wurde.
[Ingrid Starnecker]

Grunddaten

Material/Technik:	Baumwolle, Milchglas, genäht
Maße:	Breite: 50 cm, Länge: 114,5 cm, Länge: 15 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1911
	wer	
	wo	Süddeutschland
Wurde genutzt	wann	
	wer	Alfons von Bayern (1862-1933)

wo

Schlagworte

- Bademode
- Herrenkleidung
- Kleidung

Literatur

- Hanseatisches Auktionshaus für Historica (20.04.1996): 73. Auktion: Mode und Dessous aus 3 Jahrhunderten. , Nr. 28